

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung im Rahmen der
Ortskernentwicklung**

(Antragsteller/in)	Ort, Datum
An das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	Auskunft erteilt:
	Tel.-Nr.:
	E-Mail:
	Bankverbindung
	IBAN-Nr.
	BIC

Betr.:	(Zuwendungszweck)
Bezug: Förderung der Ortskernentwicklung im Rahmen der integrierten ländlichen Entwicklung	

1. Fördermaßnahme (kurze, eindeutige Beschreibung der geplanten Maßnahme; bei Investitionen Angaben zum Grundstück und zum Eigentümer)
--

2. Die Maßnahme soll am _____ begonnen und am _____ fertiggestellt sein.

3. Es wird die Gewährung einer Zuwendung beantragt in Höhe von _____ Euro beantragt.
--

4. Kosten- und Finanzierungsplan Aufwendungen: Die voraussichtlichen Gesamtausgaben (brutto) betragen insgesamt _____ Euro. Der detaillierte Kosten- und Finanzierungsplan ist als Anlage beigefügt.
--

5. Begründung:

1) Zur Maßnahme grundsätzlich (u.a. Ziel des Vorhabens, Konzeption, Standort, Umweltauswirkungen, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen):
2) Beitrag, den das Projekt zur Ortsinnenentwicklung leistet:

Das Vorhaben wurde auf der Grundlage eines Orts(Kern)Entwicklungskonzeptes ausgewählt, das unter besonderer Berücksichtigung der demografischen Entwicklung, der Reduzierung der Flächeninanspruchnahme und unter Einbeziehungen des bürgerschaftlichen Engagements erstellt wurde. Bitte deutlich machen, welchen Beitrag das Projekt zur Umsetzung des Konzeptes leistet.

Das Konzept wurde im Jahr _____ erstellt.

Zu den Auswirkungen des demographischen Wandels auf die Gemeinde / den Ort / den Kooperationsraum siehe Seite(n) _____ des Konzeptes.

Erhebung des Innenentwicklungspotenzials siehe Seite(n) _____ des Konzeptes.

Aussagen zur Verminderung der Flächeninanspruchnahme siehe Seite(n) _____ des Konzeptes.

Einbindung thematisch relevanter Akteure und Bevölkerung (Bezug im Konzept oder gesonderte Ausführung):

Darstellung der wesentlichen Inhalte des Vorhabens mit Bezug zum Ortsentwicklungskonzept (z.B. Schlüsselprojekt zur Ortskernentwicklung, Ressourcenschutz durch Nutzung/Umnutzung von Bestandsgebäuden, durch Flächenrevitalisierung, Stärkung des Ortskerns durch Neuschaffung/Sicherung von Versorgungs- / Dienstleistungsangeboten, Ansätze zur Integration und/oder Inklusion, Schaffung von Arbeitsplätzen, Einbindung des ehrenamtlichen Engagements):

3) Angaben zur Finanzierung (Eigenmittel, Drittmittel und Höhe der Zuwendungen sowie Folgekosten und deren Tragbarkeit, Einnahmen aus dem Projekt)

Zuständiges Finanzamt:

6. Die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn wird beantragt: (ggf. ankreuzen)

Ja

Begründung der Dringlichkeit:

7. Erklärungen der Antragstellerin bzw. des Antragstellers:

Die Antragstellerin / der Antragsteller erklärt, von den folgenden Unterlagen Kenntnis genommen zu haben und sie - soweit es sich nicht ohnehin um allgemein verbindliche Rechtsvorschriften handelt - als verbindlich anzuerkennen:

1. Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an kommunale Körperschaften -ANBest-K-; bzw. Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung – ANBest-P;
2. Baufachliche Ergänzungsbestimmungen zu den Verwaltungsvorschriften VV / VV-K Nr. 6 zu § 44 Abs. 1 LHO (ZBau) (bei Baumaßnahmen);
3. Richtlinie zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung vom 01.10. 2015 i.V.m. den GAK-Fördergrundsätzen für die integrierte ländliche Entwicklung.
4. Förderung der Integrierten Ländlichen Entwicklung mit Mitteln des Landes und Bundes im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ bzw. mit Mitteln des Landes – Information nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung

Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller erklärt, dass

- das Vorhaben noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird, sofern keine Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn erteilt wurde;
- die jeweiligen Bestimmungen für die Vergabe öffentlicher Aufträge beachtet werden/wurden
- die Gesamtfinanzierung ist gesichert.

Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller versichert die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag und in den Antragsunterlagen gemachten Angaben.

Dem Antrag wurden folgende Unterlagen beigelegt:

- a) Kosten- und Finanzierungsplan
- b) Nachweis der wirtschaftlichen Tragfähigkeit inklusive Folgekosten
- c) bis zum 31.12.2018: Erklärung zur Einhaltung des Landes-Mindestlohngesetzes
- d) Erklärung der zuständigen LAG AktivRegion
- Selbsterklärung zur Nicht-Vorsteuerabzugsberechtigung
- Baugenehmigung
- Bewertung der erwarteten Umweltauswirkungen
- Eigentumsnachweis
-

(Rechtsverbindliche Unterschrift)